

Louis Thiele in Cöthen:
*Biedermann, Deutschland im 18. Jahrh. Bd. 3.
Angebote direkt.

C. G. Eleutheroudakis in Athen:
*1 Bresson, Précis historique des ordres de
chevalerie decorations militaires et civiles.
In-8°. Avec 106 pl. col.

*1 Pietsch, Kampf gegen die Fremdwörter.
Berlin 1887.

*1 Dungen, Sprachreinigung u. ihre Gegner.
Dresden 1888.

B. Seligsberg in Bayreuth:
*Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl.
*Brockhaus' Konv.-Lexikon. Letzte Aufl.

Rosberg'sche Buchh. (Jäh & Schunke)
in Leipzig:

*Cohn, Lehre v. versucht. Verbrechen.

*Wochenschrift, Jurist. Jg. 1879, 80, 1900.

*Blavatsky, Geheimlehre.

*Ranke, Weltgeschichte. 4 Bde.

Beck'sche k. u. k. Hof- u. Univ.-Buchh.

in Wien:

1 Takakusu, Palichrestomathie.

Gebr. Barasch in Breslau:

1 Kipling, d. Licht erlosch. Höchstens

f. 1 M.

Wilh. Braumüller & Sohn in Wien:

Jireček, die Romanen in den Städten

Dalmatiens während d. Mittelalters. 1. Bd.

Kölner Lehrmittelanst. H. Inderau, Köln:

Dernburg, Pandekten. Aufl. nach 1900.

Beitzke, Gesch. d. russ. Krieges 1812.

Aus deutschen Lesebüchern. Bd. 1 u. f.

Weitzel, Schule d. Maschinentechn. v. 3 an.

J. G. Schmitz'sche Buchh. in Köln:

1 Fels, zwei Ehen.

1 — Dorothea.

Hermann Behrendt in Bonn:

*Müller-Pouillet, Lehrb. d. Physik.

*Wünsche, Schulflora. I.

*Reymond, Strafgesetzbuch.

*Pütz, hist. Darstellgn. u. Charakteristiken.

Adolf Urban in Dresden:

*2 Reichs-Ergänzungstaxe 1905.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurückerbeten alle remis-

sionsberechtigten Exemplare von:

Grässe - Jaennicke, Guide de

l'amateur de Porcelaines et de

Faiences.

10. Auflage. 8 M ord.

Leipzig.

G. Schönfelds Verlagsbuchhandlung.

Zurück erbitten:

Riedler, Grossgasmaschinen.

Gr. 4°. Broschiert. Roter Umschlag.

7 M 50 S netto.

Letzter Annahmetermin: 1. Novbr. 1905.

München, 24. Juli 1905.

R. Oldenbourg.

Zurück

alle remissionsberechtigten Exemplare von

Halle, Amerika.

Hamburg.

Hamburger Börsehalle G. m. b. H.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Lebensstellung!

Tücht., erf. Buchhandlungsgehilfe, der auch in d. and. Zweigen u. i. Papierh., sow. in Druckarbeiten etwas Bescheid weiss, der d. dtshn. u. böhm. Sprache mächtig ist, wird f. e. gröss. österr. Industriestadt als *Geschäftsführer* gesucht. Derselbe könnte später das Geschäft entweder käufli. erwerben od. pachtw. übernehmen. Angeb., Z.-Abschr., Photogr. u. Gehaltsanspr. u. 2345 d. d. Gesch. d. B.-V.

Junger Gehilfe,

der eben erst die Lehre verlassen haben kann, aber pünktlich und flott zu arbeiten versteht, wird zum 1. Oktober von einer süddeutschen Verlagsbuchhandlung gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten unter 2346 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für ein Wiener Sortiment und Antiquariat wird zu baldigem Antritt ein jüngerer, durchaus tüchtiger Gehilfe gesucht. Herren, die an erastes, selbständiges Arbeiten gewöhnt sind und Gewandtheit im Verkehr mit feinem Publikum besitzen, beliebigen Angebote mit Gehaltsansprüchen einzufenden. — Englische Sprachkenntnisse erwünscht. — Angebote, denen Bild und Zeugnisabschriften beizuschließen sind, unter »Dauernd«, Wien VIII, Vennoplatz, postlagernd erbeten.

für die Musikabteilung meines Geschäftes suche ich einen Gehilfen, der musikalisch ist und in einem grösseren Musiksortiment entweder gelernt hat oder in einem solchen mindestens ein Jahr als Gehilfe war. Herren, die ausserdem noch buchhändlerische Kenntnisse besitzen, werden bevorzugt. Eintritt zum 1. Oktober oder früher. — Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Photographie neuen Datums, sowie Angabe der Gehaltsansprüche werden direkt erbeten.

Elberfeld.

Bernh. Hartmann.

Zum 1. September (event. kann Eintritt auch früher erfolgen) suche einen jüngeren, tüchtigen Gehilfen. Es wollen sich auch Herren melden, die soeben die Lehre verlassen haben. Bewerbungsschreiben mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten.

H. Knauth's

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in Brünn.

Vertrauensposten!

Zum 1. Oktober d. J. wird für ein großes kathol. Sortiment ein in der kathol. Literatur durchaus erfahrener Gehilfe gesucht.

Derselbe muß in erster Linie an selbstständiges Arbeiten gewöhnt sein, gewandtes und freundliches Benehmen im Verkehr mit einem feinen Publikum besitzen und befähigt sein, den Chef zu vertreten. Nur Herren, die bereits in größeren, kathol. Sortimenten tätig waren, Repräsentationsgabe und Ordnungssinn besitzen, beliebigen Angebote nebst Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unter A. B. 53 durch Herrn E. Staackmann in Leipzig einzureichen.

Zum 1. Okt. suchen wir für unser wissenschaftliches Sortiment e. arbeitsfreudigen, gutempfohlenen Mitarbeiter, der in lebhaften, gutgeleiteten Geschäften sich umgesehen u. die Fähigkeit hat, selbständig u. gewandt zu arbeiten.

Der Besitz des Einj. - Freiw. - Zeugnisses ist Bedingung.

Die Stelle ist bei wirklich tüchtigen Leistungen eine gutbezahlte und dauernde.

Wir sehen gef. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Bild, sowie Angabe der Gehaltsansprüche entgegen.

Berlin N.W. 7, Unter den Linden 43.

Speyer & Peters.

Für Antiquare!

Ein Münchener Antiquariat naturwissenschaftlicher Richtung sucht auf 1. Oktober einen tüchtigen Gehilfen, der Erfahrung auf diesem Gebiet hat und durchaus selbständig und gewissenhaft arbeitet. Da Tantiemen eingeräumt werden, kann sich der Posten zu einer Lebensstellung um so eher entwickeln, als dieser Zweig des Geschäftes im Aufstreben begriffen ist u. bei kundiger Leitung der Umsatz leicht erhöht werden kann. Angebote unter G. R. 2337 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für m. Buch-, Kunst-, Musik- u. Schreibw.-Handlg. m. Leihbibl. (in Bayern) suche ich zum 1. od. 15. Sept. e. jungen Gehilfen, der eben ausgelernt haben kann. Derselbe muß einem sehr lebhaften Ladenverkehr gewachsen sein u. Gewandtheit u. e. gewisse Selbständigkeit im Bedienen besitzen.

Hauptbeschäftigung: Kundenbedienung u. Instandhalten des Lagers.

Angeb. m. Gehaltsanspr. unter M. S. 4347 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. September oder später suchen wir jüngeren, gewissenhaften Gehilfen mit guter Schulbildung, der bereits in einer Universitätsstadt tätig war und gute Sortimentskenntnisse besitzt.

Angebote gut empfohlener Bewerber mit Zeugnisabschriften u. möglichst Photographie erbitten

Berlin N. 24.

Eckstein & Widenmann.